

„Berliner Schafsnase“ und „Kaiser Wilhelm“ sind jetzt reif

Auf dem Vereinsgrundstück die „Pflanzländer“ richten die Mitglieder des Gartenbauvereins ihren alljährlichen Herbstmarkt aus. Kinder vergnügen sich an der Apfelsaftpresse und beim Kürbisschnitzen.

■ Von Xenia Schein

Seulberg. „Wenn man sich daran gewöhnt hat, dann geht das schon“, sagt die elfjährige Eva gelassen, während sie die Apfelpresse bedient. Apfelsaft gibt es heute genug für alle, denn Eva, Fabian und die dreijährige Jule sind voller Eifer bei der Arbeit. Sie ernten Äpfel und

waschen sie in einer großen Wanne, bevor es ans Zerkleinern geht und die Früchte schließlich in die Presse kommen. Sogar das Häckseln übernehmen die Kinder selbst. Jörg Markloff passt ein wenig auf, damit niemand den Häckselmessern zu nahe kommt. Den Kindern macht es viel Spaß, auch auf das Kürbisschnitzen und vor allen Dingen das Kartoffelfeuer freuen sie sich schon.

Für Letzteres zeichnet Max Motzel verantwortlich, dessen ganze Familie heute einen aktiven Part übernimmt: Gemeinsam mit Vater Frank hat er Dekoratives aus Holz geschnitzt, Schwester Lara und Mutter Florinda bieten handgenäh-

te Kuscheltiere und farbenfrohe Kleidungsstücke zum Kauf an.

Über 50 Apfelsorten

Am liebevoll dekorierten Ausstellungstisch wird derweil gefachsimpelt. Besucher tauschen sich, fachkundig beraten von den Vereinsmitgliedern, über die beste Sorte für Apfelkuchen – Boskop, ist die einhellige Meinung – oder die ideale Lagerung aus – „kühl, am besten in der Garage“. Über 50 verschiedene Apfelsorten präsentiert der Gartenbauverein heute, darunter Ausgefallenes wie „Berliner Schafsnase“ oder die Sorte „Kaiser Wilhelm“. Kaffee und Kuchen stehen bereit –

Annette Landvogt übernimmt gemeinsam mit Vereinskollegen die Versorgung der Gäste. „Wo es etwas zu feiern gibt, sind wir präsent“, sagt sie. Dem kann Vereinsvorsitzender Frank Markloff nur zustimmen. Die Mitglieder des Vereins, 190 sind es inzwischen, engagieren sich jedes Jahr auf dem Blütenfest, dem Weihnachtsmarkt und dem Seulberger Dippe- und Brunnenfest. Einmal monatlich trifft man sich auf dem Vereinsgrundstück zur gemeinsamen Gartenarbeit, neue Mitglieder sind willkommen. Vorab informieren können sich interessierte Gartenfreunde im Internet unter www.ogv-seulberg.de.



Maria und Heinz Pülsinger lassen sich von Walter Raab die Apfelsorten zeigen, die derzeit in Seulberg geerntet werden. Foto: Yvonne Späne